

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/043/2012

Ausschuss für Schule und Kultur am 15.11.2012

Zu Punkt 4: Weiterentwicklung der Museumsnacht im neanderland
--

Frau Dr. Bußkamp erläutert, dass die Halbierung der Museumsnacht in Nord- und Südkreis nicht zu einer adäquaten Verringerung der Kosten führt. Die bereits zur letzten Sitzung erstellte Vorlage war von der Verwaltung zunächst zurückgezogen worden. Inzwischen konnte die Einnahmesituation verbessert werden, so dass der Zuschussbedarf für die kreisweite Museumsnacht auf 10.000,- € reduziert werden kann.

Frau Cebulla und Herr Schulze Neuhoff signalisieren Zustimmung zu den Vorschlägen der Verwaltung aufgrund der Kosteneinsparung.

Herr Gödde stimmt der Vorlage ebenfalls zu. Mit Blick auf die folgenden Haushaltsberatungen könne die dargestellte Kostenreduzierung sogar Spielraum eröffnen, um auch künftig eine Kreiskunstaussstellung in Verbindung mit der Museumsnacht zu realisieren.

Frau Cebulla gibt zu Bedenken, dass dies im Jahr 2013 wegen der neanderland biennale nicht zu leisten sei. Ab 2014 könne diese Idee erneut erörtert werden.

Herr Janssen erläutert für die SPD-Fraktion, dass die kreisweite Museumsnacht begrüßt wird. Allerdings spreche sich seine Fraktion für die Beibehaltung der bisherigen Kostenhöhe aus. Er beantragt daher eine getrennte Abstimmung über die Veranstaltung selbst und die vorgesehenen Kosten vorzunehmen.

Der Vorsitzende lässt nacheinander über die folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1.) Die Museumsnacht findet weiterhin jährlich kreisweit statt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.) Die Kosten für die Museumsnacht werden im Rahmen der Vorlage der Verwaltung festgelegt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

8 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
4 Nein-Stimmen SPD-Fraktion
3 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
2 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
1 Ja-Stimme Fraktion UWG-ME
1 Nein-Stimme Fraktion DIE LINKE.